

# Ausgabekontrollbuch MBC Rorschach 2009 Anlage 2

Ausgaben für Material unter dem Jahr werden in das Ausgabenkontrollbuch eingetragen.

Das "Aktienkapital" wird als Totalbetrag auf der jährlichen Klubrechnung aufgeführt!

## bestehende Einträge 2003 im Ausgabenkontrollbuch

Nr. 69	CHF 400.--	Harry	Anteil Landschaftsbau
Nr. 69	CHF 200.-	Martin	Anteil Landschaftsbau
Nr. 69	CHF 400.-	Markus	Anteil Landschaftsbau
Nr. 69	CHF 200.-	Marco	Anteil Landschaftsbau
Nr. 69	CHF 500.-	Werner	Anteil Landschaftsbau
Nr. 69	CHF 200.-	Roli	Anteil Landschaftsbau
Nr. 69	CHF 300.-	Manuel	Anteil Landschaftsbau
Nr. 69	CHF 250.-	Oliver	Anteil Landschaftsbau
Nr. 69	CHF 555.55	Walti	Anteil Landschaftsbau
Nr. 69	CHF 200.-	Hans	Anteil Landschaftsbau

**Total Einlage CHF 3205.55 → siehe auch Statuten „ Anteilscheine“**

## Einträge 2005 im Ausgabenkontrollbuch

Nr. 91	CHF 160.--	Werner 4 grosse Bäume
Nr. 92	CHF 172.50	Werner div. Material für Landschaft
Nr. 94	CHF 200.--	Werner Noch-Graser
Nr. 98	CHF 275.--	Werner div. Material von Ruedi

**Total 2005 CHF 807.50**

Definition der 4 Kategorien:

**Priorität 1:** Ausgaben im Rahmen des durch Mehrheit beschlossenen, kontierten Jahresbudgets oder, falls über dieses Budget hinausgehend, mit absolutem Mehrheitsbeschluss im Einzelfall. Im letzten Fall sind die Rückzahlungen innerhalb der folgenden Jahresbudgets zu planen bzw. bei vorzeitiger Auflösung des Klubs durch Zuschüsse der Mitglieder sicherzustellen, falls durch die Liquidation des Klub-Materials zu wenig Mittel vorhanden sind.

**Priorität 2:** Material-Ausgaben, die über das kontierte Jahresbudget hinausgehen und durch eine relative Mehrheit oder durch mind. zwei Mitglieder beschlossen worden sind. Deren Rückzahlung erfolgt erst nach Auflösung des Klubs, ausschliesslich aus dem durch die Liquidation entstandenen Klubvermögen, anteilmässig zu den Ausgaben mit Priorität 2 anderer Mitglieder und im höheren Rang als Priorität 3, in jedem Fall jedoch erst nachdem die Ausgaben mit Priorität 1 beglichen worden sind.

**Priorität 3:** Ausgaben insbesondere für Verbrauchsmaterial (Kleber, Gras, Schrauben usw.), die über das kontierte Jahresbudget hinausgehen und eigenständig, d.h. ohne Einverständnis anderer Mitglieder, erfolgen. Die Rückzahlung erfolgt erst bei Auflösung des Klubs im letzten Rang anteilmässig zu den Ausgaben mit Priorität 3 anderer Mitglieder.

**persönliches Material / Leihgaben:** Ausgeliehenes Material, das zur Klärung des Eigentümers und somit ohne Nennung eines Betrags ins Ausgabenkontrollbuch eingeschrieben und nach Auflösung des Klubs ohne Weiteres an den Eigentümer zurückgegeben wird.

Diese Leihgaben sind jeweils an Werner zu melden. Er wird sie in die Materialliste / Leihgaben eintragen (Anhang 3)

**Schnäppchen à la Sir Werner:** Ins Ausgabenkontrollbuch eingetragene Ausgaben der Prioritäten 2 und 3 aus den Vorjahren dürfen im Rahmen des Jahresbudgets des laufenden Jahres beglichen werden, falls dafür eine Kontierung beschlossen worden ist. Z.B. heisst das, dass eine Ausgabe mit Priorität 3 für Bäume aus dem Vorjahr (oder auch früher) über das laufende Budget unter Konto „Landschaft“ zurückbezahlt werden darf, was allerdings die für das laufende Jahr verfügbaren Mittel des entsprechenden Kontos (für Ausgaben mit Priorität 1) schmälert.

**Jahresziele und Budgetplanung:** Im Rahmen der Jahresplanung werden Jahresziele, die von allen eingebracht werden können, festgelegt und mit Mehrheitsbeschluss das verfügbare Budget entsprechend dem erwarteten Aufwand für die Erreichung der Jahresziele auf spezifische Ausgabenkonti verteilt. Das Budget mit Angabe der Konti wird im Protokoll festgehalten.